

# OB-Barometer 2018

Difu-Umfrage unter (Ober-) Bürgermeister/Bürgermeisterinnen  
zu kommunalpolitischen Themen

Ergänzende Informationen zur [Publikation](#)

# Informationen zum OB-Barometer

Das „OB-Barometer“ des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu) ist eine seit 2015 jährlich durchgeführte Befragung der (Ober-) Bürgermeisterinnen und Oberbürgermeister der deutschen Städte ab 50.000 Einwohnern. Sie wird vom Deutschen Städtetag und vom Deutschen Städte- und Gemeindebund unterstützt und hat zum Ziel, anhand von vier Fragen frühzeitig Veränderungen in diversen kommunalen Handlungsfeldern sichtbar werden zu lassen. Die aktuellen Ergebnisse des OB-Barometer 2018 basieren auf einer repräsentativen telefonischen Befragung, die im September/Oktober 2017 vom Meinungsforschungsinstitut infratest dimap durchgeführt wurde. Von 183 eingeladenen Personen haben sich 113 Stadtspitzen (bzw. stellvertretende Personen) beteiligt, was einer guten Teilnahmequote von 62 % entspricht.

## Ansprechpartner OB-Barometer

Dr. Busso Grabow, +49 30 39001-248,  
grabow@difu.de

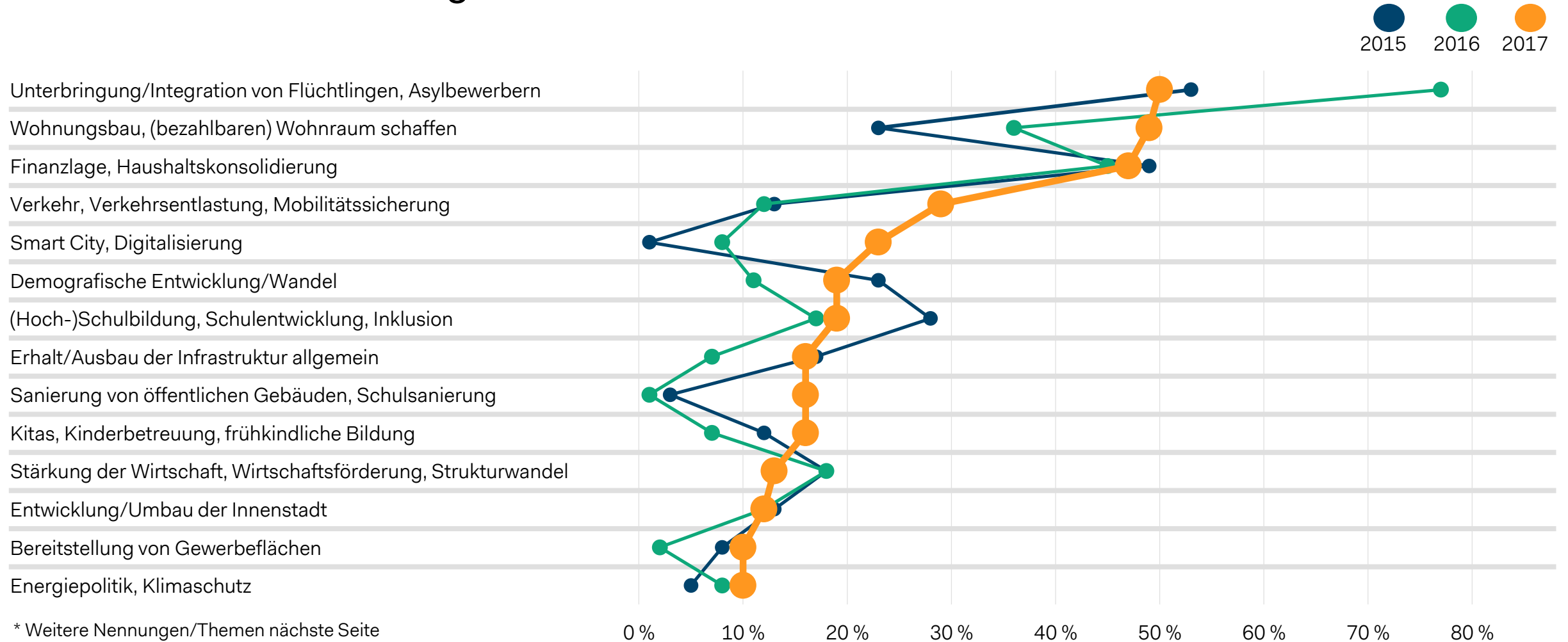
Detlef Landua, +49 30 39001-196,  
dlandua@difu.de

## Weitere Informationen und vertiefte Analysen zur Befragung:

[www.difu.de/OB-Barometer](http://www.difu.de/OB-Barometer)

# Gegenwärtig wichtigste Aufgaben der eigenen Stadt

## Aktuelle TOP 14\* im Vergleich zu 2016 / 2015






Welche sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?  
(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister/-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner

Quelle: OB-Barometer 2018, Deutsches Institut für Urbanistik

# Gegenwärtig wichtigste Aufgaben der eigenen Stadt

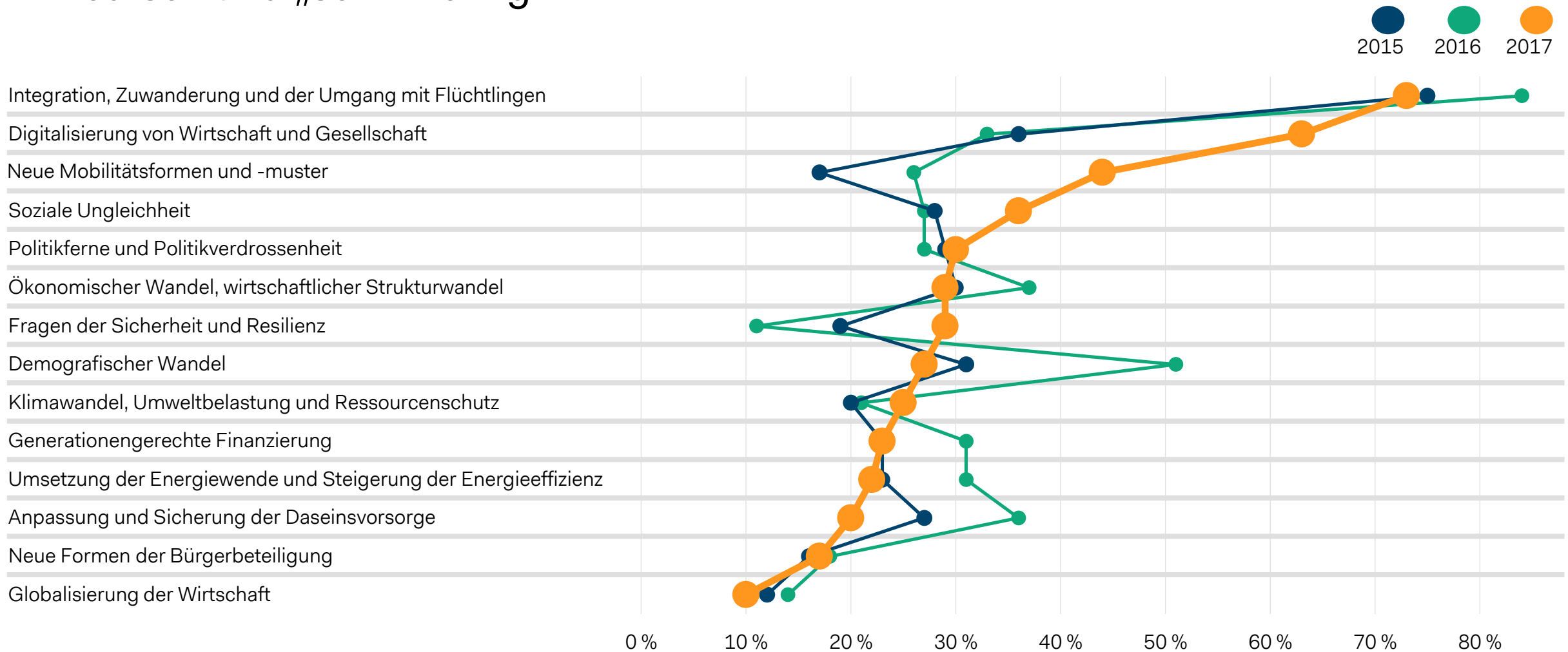
## Weitere Nennungen/Themen – im Vergleich zu 2016/2015

	 2015	 2016	 2017
Aufgaben im Sozialbereich allgemein	3%	4%	8%
Stadtentwicklung, -planung allgemein	14%	20%	6%
Fachkräfte gewinnen und halten	7%	3%	5%
Schaffung von Arbeitsplätzen	9%	6%	4%
Stärkung der kulturellen Struktur, Kulturerhalt, Sport, Tourismus	6%	11%	4%
Gestaltung einer lebenswerten, sozialorientierten Stadt allgemein	7%	11%	4%
Sonstiges	11%	3%	4%
Sicherheit im öffentlichen Raum			4%
Gewerbeansiedlung	3%	6%	2%
Stärkung von Bürgerbeteiligung, Ehrenamt, Zusammenhalt	8%	3%	1%

Welche sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Handlungsfelder bzw. Aufgaben, denen Ihre Stadt aktuell gegenübersteht?  
(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister/-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner

# Aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden in Deutschland „sehr wichtig“



Welches sind aktuell die wichtigsten Herausforderungen für Städte und Gemeinden?

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister/-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner  
Jeweils fehlende Werte zu 100 Prozent: wichtig / weniger wichtig / gar nicht wichtig / weiß nicht / keine Angabe

Quelle: OB-Barometer 2018, Deutsches Institut für Urbanistik

# Aktuelle Herausforderungen für Städte und Gemeinden


## Mittelwerte und Ränge


Welches sind aktuell die wichtigsten Herausforderungen für Städte und Gemeinden?

Wie ist das mit ...

Region in Deutschland		dem demografischen Wandel (etwa Alterung, Schrumpfung)?	Fragen der Integration, Zuwanderung und des Umgangs mit Flüchtlingen?	sozialer Ungleichheit?	der Anpassung und Sicherung der Daseinsvorsorge?	der Umsetzung der Energie-wende und Steigerung der Energie-effizienz?	dem Klimawandel, der Umwelt-belastung und dem Ressourcen-schutz?	der Globalisierung der Wirtschaft?	neuen Mobilitäts-formen und -mustern?	Politikferne und Politik-verdrossenheit?	neuen Formen der Bürger-beteiligung?	dem ökonomischen Wandel, wirtschaftl. Struktur-wandel?	Generatio-nengerechter Finanzierung?	der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesell-schaft?	Fragen der Sicherheit und Resilienz?
West (NW, RP, SL)	Mittelwert	3,24	3,73	3,27	3,04	2,88	3,02	2,53	3,35	3,06	2,84	3,24	3,20	3,67	3,16
	Rang	5	1	4	10	12	11	14	3	9	13	5	7	2	8
Ost (BB, BE, MV, SN, ST, TH)	Mittelwert	3,15	3,54	3,15	3,08	2,62	3,00	2,54	2,92	3,46	3,08	3,08	2,85	3,62	3,31
	Rang	5	2	5	7	13	10	14	11	3	7	7	12	1	4
Nord (HB, HH, NI, SL)	Mittelwert	2,95	3,79	3,26	3,16	3,05	2,89	2,58	3,42	3,11	2,58	2,95	3,05	3,63	3,21
	Rang	10	1	4	6	8	12	13	3	7	13	10	8	2	5
Süd (BW, BY, HE)	Mittelwert	2,88	3,78	3,25	3,13	3,13	3,19	2,72	3,72	2,94	2,81	3,03	2,72	3,50	3,03
	Rang	11	1	4	6	6	5	13	2	10	12	8	13	3	8
Insgesamt	Mittelwert	3,08	3,73	3,25	3,09	2,95	3,04	2,59	3,42	3,08	2,81	3,12	3,00	3,61	3,15
	Rang	8	1	4	7	12	10	14	3	8	13	6	11	2	5

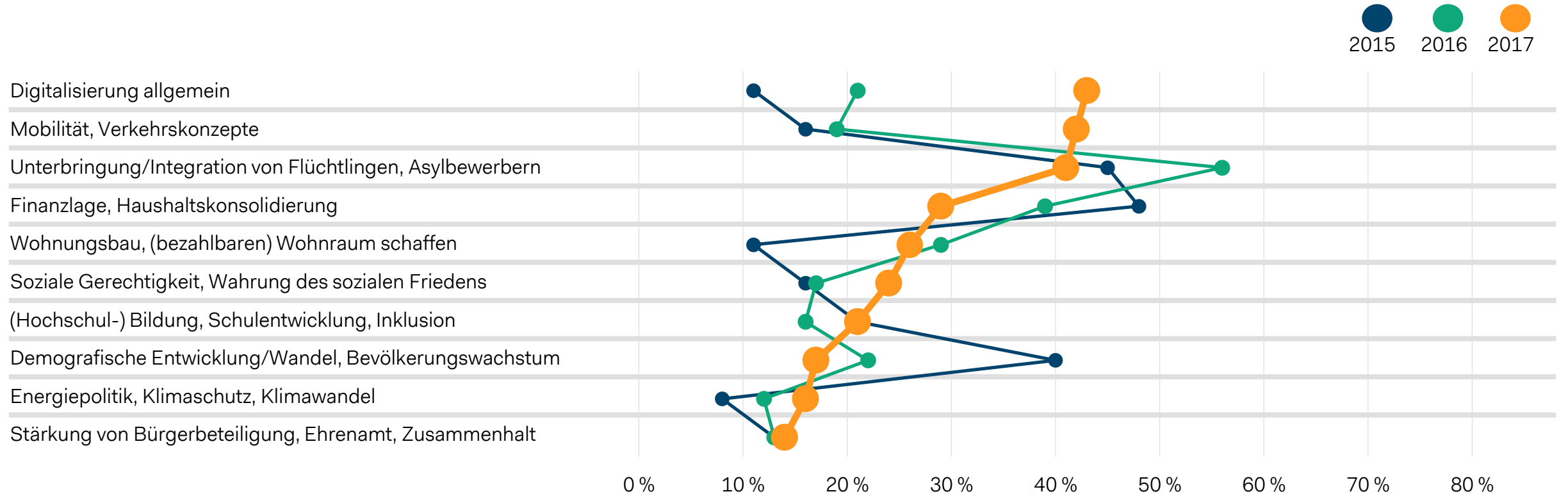
Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)

 Mittelwert signifikant kleiner bzw. Rang signifikant niedriger als im Durchschnitt

 Mittelwert signifikant größer bzw. Rang signifikant höher als im Durchschnitt

# Bedeutung kommunalpolitischer Themen in den nächsten 5 Jahren

## Aktuelle TOP 10\* im Vergleich zu 2015 und 2016



\* Weitere Nennungen/Themen nächste Seite

Welche kommunalpolitischen Themen werden Ihrer Einschätzung nach in den nächsten fünf Jahren an Bedeutung gewinnen?\*




(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister /-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner

Quelle: OB-Barometer 2018, Deutsches Institut für Urbanistik

# Bedeutung kommunalpolitischer Themen in den nächsten 5 Jahren

## Weitere Nennungen/Themen – im Vergleich zu 2016 / 2015

	 2015	 2016	 2017
Fachkräfte gewinnen und halten	3%	4%	13%
Erhalt/Ausbau der Infrastruktur allgemein	15%	15%	12%
Sicherheit im öffentlichen Raum		17%	11%
Stadtentwicklung, -planung allgemein	8%	17%	9%
Stärkung der Wirtschaft, Wirtschaftsförderung, wirtschaftlicher Strukturwandel	13%	1%	9%
sonstiges	8%	8%	8%
Kitas, Kinderbetreuung, frühkindliche Bildung	2%	2%	6%
Gesundheit		8%	5%
Daseinsvorsorge, Nachhaltigkeit, Resilienz allgemein	8%	22%	2%
Fachkräfte gewinnen und halten	3%	4%	13%

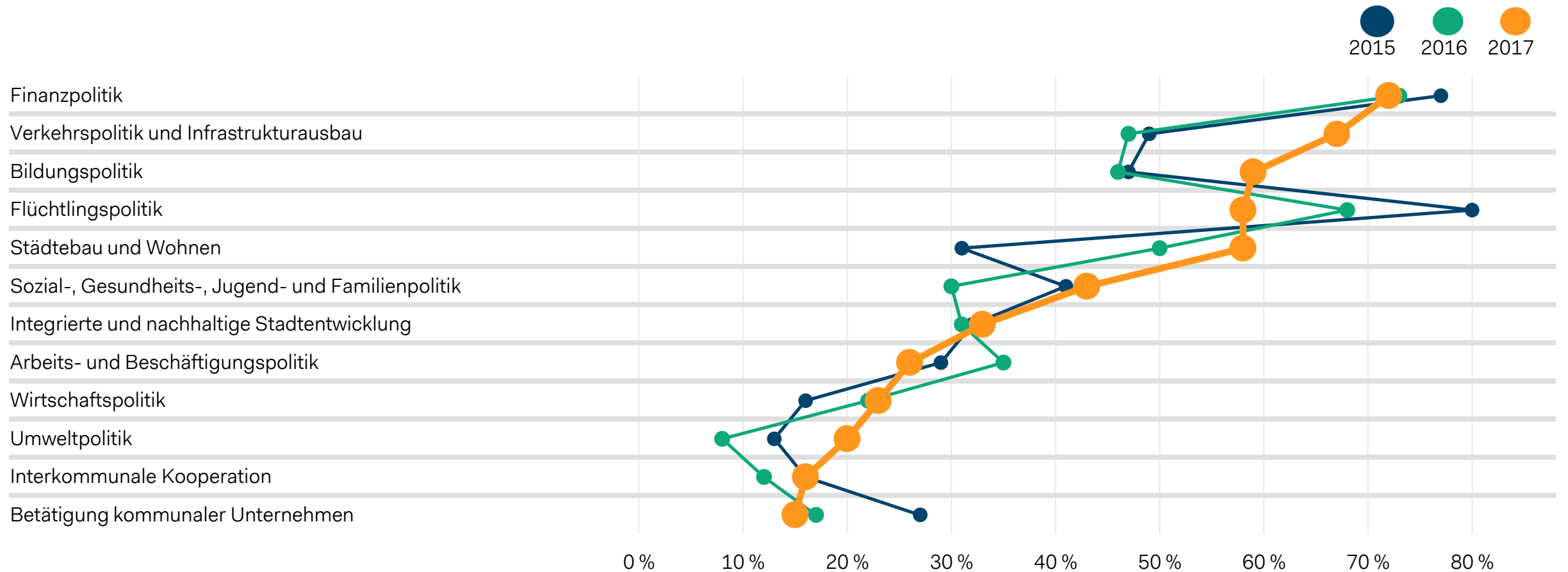
Welche kommunalpolitischen Themen werden Ihrer Einschätzung nach in den nächsten fünf Jahren an Bedeutung gewinnen?“

(Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich)

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister /-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner



# Verbesserung der Rahmenbedingungen in Politikbereichen „sehr wichtig“



Wie wichtig ist die Verbesserung der kommunalen Rahmenbedingungen  
in den folgenden Bereichen?

Zielgruppe: (Ober-) Bürgermeister/-innen deutscher Städte ab 50 Tsd. Einwohner  
Jeweils fehlende Werte zu 100 Prozent: wichtig / weniger wichtig / gar nicht wichtig / weiß nicht / keine Angabe

Quelle: OB-Barometer 2018, Deutsches Institut für Urbanistik

# Verbesserung der Rahmenbedingungen in Politikbereichen

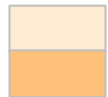
## Mittelwerte und Ränge

Wie wichtig ist die Verbesserung der kommunalen Rahmenbedingungen in den folgenden Bereichen?

Wie ist das mit ...

Region in Deutschland		der Finanzpolitik?	der Sozial-, Gesundheits-, Jugend- und Familienpolitik?	der Flüchtlingspolitik?	der Bildungspolitik?	der Verkehrs- politik und dem Infrastrukturausbau?	der Wirtschafts- politik?	Arbeits- und Beschäftigungspolitik?	Umwelt- politik?	Städtebau und Wohnen?	integrierter und nachhaltiger Stadtentwicklung?	interkom- munalen Kooperation?	der Betätigung kommunaler Unternehmen?
West (NW, RP, SL)	Mittelwert	3,88	3,45	3,55	3,55	3,73	3,10	3,22	2,86	3,45	3,18	2,82	2,71
	Rang	1	5	3	3	2	9	7	10	5	8	11	12
Ost (BB, BE, MV, SN, ST, TH)	Mittelwert	3,54	3,38	3,38	3,46	3,38	3,23	3,00	2,62	3,46	3,31	2,77	2,92
	Rang	1	4	4	2	4	8	9	12	2	7	11	10
Nord (HB, HH, NI, SL)	Mittelwert	3,74	3,32	3,58	3,68	3,53	2,95	3,00	3,16	3,58	3,26	2,42	2,68
	Rang	1	6	3	2	5	10	9	8	3	7	12	11
Süd (BW, BY, HE)	Mittelwert	3,41	3,47	3,72	3,44	3,69	2,91	2,78	3,03	3,66	3,22	2,59	2,66
	Rang	6	4	1	5	2	9	10	8	3	7	12	11
Insgesamt	Mittelwert	3,68	3,42	3,58	3,53	3,65	3,04	3,04	2,93	3,53	3,22	2,68	2,72
	Rang	1	6	3	4	2	8	8	10	4	7	12	11

Mittelwerte (1= gar nicht wichtig, 2= weniger wichtig, 3=wichtig, 4= sehr wichtig)



Mittelwert signifikant kleiner bzw. Rang signifikant niedriger als im Durchschnitt



Mittelwert signifikant größer bzw. Rang signifikant höher als im Durchschnitt